



EIN INTENSIVES QUARTAL GEHT ZU ENDE

Liebe Eltern
Liebe Leserinnen und Leser

Das lange, arbeitsintensive Winterquartal neigt sich dem Ende zu. Schüler/innen und Lehrpersonen haben viel geleistet! Zahlreiche Prüfungen wurden in diesen zehn Wochen geschrieben und die Maturand/innen präsentierten ihre Maturaarbeiten. Im Zwischenzeugnis erhielten die Schüler/innen eine erste Meldung über ihren Notenstand. Das lange Quartal bot aber auch zahlreiche Auflockerungen durch wunderbare Kultur- und Gemeinschaftsanlässe. Ferner hatten wir einen regen Austausch mit Ihnen als Eltern – sei es an den Elternabenden der 1. und 4. Klassen, am Besuchstag der 1. Klassen LZG/KZG, am Infohalbtage oder am Maturaarbeits-Präsentationstag.

Auch im Bereich der kantonalen Gymnasialbildung handelte es sich um ein ereignisreiches Quartal: Nach einer intensiven Vernehmlassungsphase hat der Regierungsrat Mitte November die neue, ab dem Schuljahr 2019/20 geltende Wochenstundentafel (WOST) für das Untergymnasium beschlossen.

Neue UG-Wochenstundentafel

Die Revision der UG-WOST erfolgt einerseits als Antwort auf Veränderungen an der Volksschule infolge des Lehrplans 21. Andererseits wird sie veranlasst durch neue bildungspolitische Rahmenbedingungen, welche die Förderung der MINT-Fächer, der Erstsprache und der basalen fachlichen Studierkompetenzen grosschreiben. Sie soll die passgenaue Schnittstelle Volksschule-Gymnasium sowie das Erreichen der allgemeinen Studierfähigkeit der Luzerner Maturand/innen sicherstellen. Die wichtigsten Veränderungen in der neuen UG-Stundentafel sind die folgenden: Deutsch wird – analog zur Sekundarschule – mit zwei zusätzlichen Lektionen zur Vermittlung von sprachgeschichtlichen und -theoretischen Grundlagen gestärkt.

Das Schienenwahl-Modell wird aufgehoben. Künftig besuchen alle Schüler/innen das Fach „Naturwissenschaften und Technik“, damit alle am Ende des Untergymnasiums denselben Wissensstand haben. Da die lateinische Sprache in den letzten Jahren kontinuierlich an Bedeutung verloren hat und die Universitäten das Lateinobligatorium radikal gelockert haben, wird auf Latein am Untergymnasium verzichtet und das Angebot auf das Obergymnasium konzentriert. Auch das Fach „Textiles Gestalten“ wird aus dem Fächerkanon genommen zugunsten einer eher wissenschaftsorientierten Profilierung des Untergymnasiums. Schliesslich wird das Fach „Tastaturschreiben“ umgewandelt in eine Lektion „Informatik Grundlagen“. Folglich werden in beiden UG-Jahren praktische und theoretische Grundlagen der Informatik vermittelt und damit die Basis für das künftige Informatikobligatorium am Obergymnasium gelegt.

In einem nächsten Schritt wird in kantonalen Projektgruppen nun die Lehrplanarbeit angegangen. Ziel ist es, dass bis 2019/20 für alle UG-Fächer harmonisierte kantonale Lehrpläne vorliegen, welche die Änderungen durch den Lehrplan 21 und neue Lehrmittel an der Volksschule berücksichtigen. Ausserdem werden die Lehrpersonen in Bezug auf die Änderungen durch den Lehrplan 21 geschult, auch was mögliche Effekte auf die Übertrittsverfahren anbelangt.

Aus dem Schulleben

Blues at school-Konzert

Im Rahmen des Lucerne Blues Festivals haben Annika Chambers & Igor Prado Band am 13. November an der KSR ein hochkarätiges Blues-Konzert gegeben. Mit ihrer kraftvollen, souligen Stimme und ihrer mitreisenden Show vermochte Annika Chambers unsere Schüler/innen sofort für die ihnen eher unvertraute

Musik zu gewinnen. Dazu trug auch der Amerikaner Art Tipaldi, ehemaliger Lehrer und Chefredaktor der Blues Revue, bei, der die Klasse 4c in einem Workshop mit der ereignisreichen Geschichte des Blues vertraut machte. Mit diesem Blues-Event schaffte es die KSR am 13. November sogar in die Tagesschau des Schweizer Fernsehens!



Präsentation der Maturaarbeiten

Am letzten Novembermontag präsentierten unsere Maturand/innen auf hohem Niveau ihre Maturaarbeiten: Von der chinesischen Kulturrevolution bis zum Hip-Hop in Québec, von neuronalen Netzwerken und genetischen Algorithmen bis zur AHV-Sanierung, von der Gebärdensprache bis zu religiösem Extremismus in der Antike reichte die Themenvielfalt. Neben den Maturand/innen, interessierten Lehrpersonen und Eltern wurden die Präsentationen obligatorisch von unseren 4.- und 5.-Klässler/innen besucht. Diesen sollen die Präsentationen Inspiration geben für ihren eigenen, aktuell laufenden Themenwahlprozess.



Studienorientierung mit Ehemaligen

Es ist immer wieder erfreulich, wie viele Ehemalige für die Studienorientierung an die KSR zurückfinden! Für unsere 5.- und 6.-Klässler/innen ist diese alljährliche Veranstaltung in Bezug auf ihren Studienwahlprozess von unschätzbarem Wert, da ihnen die an diversen Schweizer Universitäten, Pädagogischen Hochschulen und den beiden ETHs immatrikulierten Ehemaligen detailliert aus dem Studium und über die Freuden und Leiden des Studentenlebens berichten. Die „KSR verbindet“ hier exakt im Sinne unseres neuen Leitbildes!

Menschenrechtstag

Obwohl die Adventszeit im Zeichen des weihnächtlichen Festes der Liebe stehen sollte, wird täglich – auch in der Schweiz – gegen Menschenrechte verstossen. Für diese Missstände sensibilisierte der Menschenrechtstag unserer 6. Klassen am 11. Dezember mit diversen Experten-Workshops zu den Menschenrechten im Zusammenhang mit Zwangsheirat, Frauenhandel, Recht auf Asyl, Umgang mit Schwerverbrechern sowie Globalisierung und Rechtspopulismus. Abgerundet wurde der Tag mit der Vorführung des Films „Rassendiskriminierung – eine Verletzung der Menschenrechte in Südafrika“ im Stattkino.



Weihnachtskonzert

Am 14. und 15. Dezember fand in der Pfarrkirche Reussbühl unter der Leitung von Rolf Stucki das berührende Weihnachtskonzert „Botschaften der Liebe“ statt. Der Chor, das Orchester und die drei Solisten vermittelten einen wunderbaren Einblick in die drei Weltreligionen Christentum, Islam und Judentum. Ihre Musik wurde ergänzt durch Texte aus Lessings Aufklärungsdrama „Nathan der Weise“ mit der berühmten Ringparabel. Deren Kernbotschaft – dass die Religionen in Gleichberechtigung und gegenseitiger Toleranz friedlich nebeneinander existieren können – passt bestens zur weihnächtlichen Botschaft der Liebe sowie zum Gemeinschaftsgedanken und zur kulturellen Vielfalt, wie wir sie an der KSR pflegen.



Elternkontakte

Informationshalbtag zum LZG/KZG mit Schwerpunkt-fach-Präsentationen

Am 11. November führten wir mit grossem Erfolg unseren Infohalbtag für Primar- und Sekundarschüler/innen und ihre Eltern durch. Erstmals wurden die in diesem Rahmen durchgeführten Schwerpunkt-fach-Präsentationen auch von unseren 2.-Klässler/innen und deren Eltern besucht. Diese Neuerung wurde generell als Gewinn bewertet, zumal die Anwesenheit der Eltern zu einem regen Austausch und guten Diskussionen über die Schwerpunktfächer führte. Wir werden die Schwerpunkt-fach-präsentation daher auch in Zukunft in dieser Form gestalten.

Der für die KSR bedeutsame Werbeanlass hat bereits Früchte getragen: Dieses Jahr haben sich für die Schnuppertage im Dezember 201 Primar- und Sekundarschüler/innen angemeldet (2016: 153 Anmeldungen)!



Elternabend 4. Klassen

In diesem Schuljahr wurden die 4.-Klassen-Elternabende mit Schülerbeteiligung erstmals auf ein Datum (28. November) zusammengelegt. Der erste Teil fand in der Aula unter der Regie der Schulleitung statt. Die Themen dieses Teils waren: Rückblick auf den Einstieg in die Notebook-Klassen, Fremdsprachenpraktikum und Ausblick auf die verbleibende gymnasiale Ausbildung bis zur Matura. Der zweite Teil fand im Klassenrahmen unter der Leitung der Klassenlehrpersonen statt. Das Format hat sich bewährt und wird für die Zukunft beibehalten.

Besondere Erfolge

Erfolg der 3a beim Creaviva-Wettbewerb 2017

Die BG-Klasse 3a von Erika Jaun hat beim Creaviva-Wettbewerb der Mobiliar den 2. Preis und eine Reise ins Zentrum Paul Klee gewonnen. Mit einem inspirierten Beitrag zum Thema „50 Meter Kunst“ konnten sich die Schüler/innen gegen 78 Projekte aus 17 Kantonen durchsetzen. Zentraler Wettbewerbsbegriff war das Stichwort „Grenzen“:

Mit 50 Metern Absperrband reflektierte die Klasse auf kreative Weise die Chancen und Risiken von Grenzen. Wir gratulieren Erika Jaun und der Klasse 3a herzlich zum Erfolg!



Termine

- Holocausttag [4. Klassen]: 25. Januar 2018
- Ende des 1. Semesters: 26. Januar 2018
- Notenkonferenzen (unterrichtsfrei): 29. Januar 2018
- TecDay@KSR: 30. Januar 2018
- Abgabe Fächerwahlen: 31. Januar 2018

Beilagen

- Information zum Fremdsprachenpraktikum [4. Kl.]
- Information zur Sprachenwahl [2. Kl.]



Wir danken Ihnen für das Vertrauen, das Sie unserer Schule entgegenbringen, und wünschen Ihnen lichtvolle, frohe Festtage und einen guten Rutsch in ein glückliches neues Jahr!



Bildungs- und Kulturdepartement
Kantonsschule Reussbühl Luzern
 Ruopigenstrasse 40
 6015 Luzern
 Telefon 041 349 72 00
www.ksreussbuehl.lu.ch